

A2.6.1 Im Hotel

Im Hotel

<https://app.colanguage.com/german/dialogues/hotelbesuch>



1. Watch the video and answer the related questions.

Video:

https://www.youtube.com/watch?v=3FCu0u1TuRE&list=PL0lYecvSr2cNoCkWQgFQ1wrDC_N4_tiZW&index=17

Das Hotel (The hotel)

Der Mitarbeiter (Staff member)

Der Gast (The guest)

Die Diskretion (Discretion)

Die Tradition (Tradition)

Die Übernachtung (Overnight stay)

Luxuriös (Luxurious)

Zuverlässig (Reliable)

- Wie beschreibt Michael Menck das Hotel Vier Jahreszeiten?
 - Wie ein günstiges Gästehaus
 - Wie ein einfaches Hostel
 - Wie ein lautes Einkaufszentrum
 - Wie eine eigene kleine Welt
- Warum kommen viele Gäste wieder in dieses Hotel?
 - Weil die Zimmer sehr billig sind
 - Weil es kein Personal im Hotel gibt
 - Weil das Hotel nur eine Nacht geöffnet ist
 - Weil alles immer zuverlässig gleich bleibt
- Was ist im Hotel für die Mitarbeiter besonders wichtig?
 - Nur mit Stammgästen sprechen
 - Laut Musik spielen
 - Viele Selfies mit Gästen machen
 - Diskretion
- Was stimmt über die Zimmer im Hotel Vier Jahreszeiten?
 - Sie sind nur im Sommer geöffnet
 - Sie sind sehr klein und ohne Fenster
 - Sie haben keine Betten
 - Sie sind luxuriös und in bester Lage

1-d 2-d 3-d 4-d

2. Read the dialogue and answer the questions.

Beschwerde an der Rezeption

Complaint at the reception

Jürgen: Guten Abend, ich möchte mich über mein Zimmer beschweren.

(Good evening. I'd like to make a complaint about my room.)

Alexandra: Guten Abend. Was ist denn das Problem mit Ihrem Zimmer?

(Good evening. What seems to be the problem with your room?)

Jürgen: Ich habe eben eingekcheckt, aber das Zimmer ist leider schmutzig.

(I just checked in, but unfortunately the room is dirty.)

Alexandra: Das tut mir leid. Ich schicke sofort die Reinigung zu Ihnen.

(I'm sorry to hear that. I'll send housekeeping up right away.)

- Jürgen:** Können Sie mir bitte auch ein sauberes Handtuch bringen? *(Could you also bring me a clean towel, please?)*
- Alexandra:** Ja, natürlich. Ich bringe Ihnen gleich ein neues Handtuch. *(Of course. I'll bring you a fresh towel now.)*
- Jürgen:** Vielen Dank. Dann kann ich später entspannt an die Bar gehen. *(Thank you. Then I can relax and go to the bar later.)*
- Alexandra:** Gern. Sagen Sie mir bitte Bescheid, wenn Sie noch etwas brauchen. *(You're welcome. Please let me know if you need anything else.)*
- Jürgen:** Morgen checke ich aus und brauche eventuell ein Taxi. *(I'm checking out tomorrow and might need a taxi.)*
- Alexandra:** Kein Problem. Ich bestelle Ihnen morgen früh ein Taxi. Wann möchten Sie auschecken? *(No problem. I'll book a taxi for you tomorrow morning. What time would you like to check out?)*
- Jürgen:** Um 8:00 Uhr muss ich das Hotel verlassen. *(I need to leave the hotel at 8:00.)*
- Alexandra:** Gut, dann bestelle ich das Taxi für 8:00 Uhr. *(All right — I'll arrange the taxi for 8:00.)*
- Jürgen:** Vielen Dank! *(Thank you very much!)*

1. Warum beschwert sich Jürgen an der Rezeption?

- a. Sein Schlüssel ist kaputt.
- b. Sein Zimmer ist schmutzig.
- c. Der Shuttle zum Flughafen kommt nicht.
- d. Sein Handtuch ist zu klein.

2. Was macht Alexandra, nachdem Jürgen das Problem mit dem Zimmer erklärt hat?

- a. Sie sagt Jürgen, er soll morgen noch einmal kommen.
- b. Sie gibt Jürgen direkt ein neues Zimmer.
- c. Sie sagt, dass heute keine Reinigung da ist.
- d. Sie schickt sofort die Reinigung zu Jürgen.

1-b 2-d

3. Wählen Sie Ihren Hotel-Favoriten aus.

1. <https://www.ad-magazin.de/article/design-hotel-deutschland>